

Eine gute Geschichte schreiben - 6 wichtige Merksätze

1. Anfangen kannst du irgendwo!

Der Anfang beim Schreiben muss nicht gleich der Anfang deiner Geschichte sein. Wichtiger ist, dass du Lust hast, deine Geschichte zu schreiben.

2. Das Thema kommt häufig unterwegs!

Erwarte nicht von dir, immer gleich auf die eine geniale Idee zu kommen, aus der ein fantastischer Text entsteht.

Wenn du von dir erwartest, dass jeder Einfall genial ist, setzt du dich unnötig unter Druck.

3. Der Anfang soll den Leser neugierig machen!

Der Anfang deiner Geschichte sollte die Aufmerksamkeit deines Lesers erregen.

Finde eine gute Balance zwischen Rätselhaftigkeit und Orientierung des Lesers.

4. Achte auf den unterschiedlichsten Ebenen auf genügend Spannung!

Es gibt viele Ebenen, auf denen Spannung erzeugt wird.

Eine Identifikation des Lesers mit den Figuren deiner Geschichte ist eine Grundvoraussetzung für Spannung.

5. Schreib lebendig!

Schreibe möglichst konkret und beschreibe genau.

Formulieren viel aktiv, nutze viele Verben und sei vorsichtig mit Adjektiven.

6. Nimm die Überarbeitung ernst!

Das Überarbeiten deiner Geschichte ist beinahe genauso wichtig wie das Schreiben.

Indem du Schreib- und Überarbeitungsphasen trennst, erzielst du die besten Ergebnisse.